



Ira Seidenstein: Clowning and Academia - Part II

Veröffentlicht am 20. Februar 2019. Ein Gespräch mit [Anna-Sophie Jürgens](#) | Bereich: [Interviews](#)

Vorbemerkung der Redaktion

Wird ein Beitrag in englischer Sprache eingereicht, so wird er im englischen Teil veröffentlicht, aber nicht ins Deutsche übersetzt. Um zu verhindern, dass dieser Artikel von Nutzern, welche sich hauptsächlich oder ausschließlich im deutschen Teil bewegen, übersehen wird, verfährt die Redaktion folgendermaßen: Durch einen kurzen Beitrag unter dem unveränderten Titel wird erstens auf die Publikation im englischen Teil hingewiesen, und zweitens gibt ein in deutscher Sprache verfasstes Abstract einen Überblick über den Inhalt.

w/k befasst sich zwar hauptsächlich mit Verbindungen zwischen bildender Kunst und Wissenschaft, lässt am Rand aber auch Beiträge über wissenschaftsbezogen arbeitende Künstler und Grenzgänger aus anderen Kunstformen zu. Die Interviewreihe ([Part I](#), [Part II](#)) mit Ira Seidenstein ist ein spannender Fall dieser Art.

Abstract

Im zweiten Teil des Interviews *Clowning and Academia* teilt der in Australien lebende professionelle Clown-Performer und -Trainer, Theatermacher und Kreativcoach Dr. Ira Seidenstein seine Gedanken über die kulturelle und intermediale Faszination, die Clown-Gestalten seit jeher ausüben, mit. Er reflektiert über die Verbindungen von Wissenschaft und Clowning in verschiedenen Medien und ihre Rolle für seine eigene Arbeit und Trainingsmethode, die er *Quantum Theatre: Slapstick to Shakespeare* nennt. Seidenstein, der über 200 Sketche und komische Nummern choreographierte, leitete zum Beispiel für kurze Zeit die *Frankenclowns*, eine Theatertruppe in Brisbane, die das Frankenstein-Thema komisch inszenierte, worauf er ebenso eingeht wie auf die zahlreichen Verbindungen zwischen den von ihm verkörperten Clown-Charakteren und den (ambivalenten) Wissenschaftlergestalten, die unsere kulturellen Phantasien bevölkern. Mit Rekurs auf die historischen Avantgarden und ihren Bezug zu Wissenschaft und Forschung erklärt er, inwiefern für ihn aus Spiel und Entdeckung sowohl die Kunst des Clowns als auch Wissenschaft hervorbrechen.

? [Ira Seidenstein: Clowning and Academia - Part II](#)

Beitragsbild über dem Text: Titelbild des Buches *Clown Secret: Ira Seidenstein* (2018).